

nung der neuen Disziplin Chinesisch als Fremdsprache im In- und Ausland beigetragen.

Neben den Beiträgen, die aus Referaten der Germersheimer Tagung 1983 (S. 12 und S. 47) und der Willebadessener Tagung 1984 (S. 21) hervorgingen, wurden in dieses Heft Berichte zum Thema "Chinesisch an Gymnasien", einen Schwerpunkt der letzten Tagung, aufgenommen.

An dieser Stelle bitten wir die Leser nachdrücklich, alle für den Chinesischunterricht relevanten Nachrichten und Informationen in Form von Notizen oder Zeitungsartikeln (möglichst original) an die Redaktion zu schicken. Aufsätze, Berichte und Rezensionen können nur veröffentlicht werden, wenn Sie gemäß der Manuskriptanweisung (auf Anfrage bei uns erhältlich) ausgearbeitet wurden. Ab CHUN Nr. 3 planen wir, Werbeanzeigen aus dem chinawissenschaftlichen und sprachdidaktischen Bereich abzdrukken. Entsprechende Druckvorlagen können ab sofort an die Redaktion gesandt werden.

Die Rubrik NEUERSCHEINUNGEN stellt in den letzten Jahren publizierte Grammatiken vor. Für die weiteren Nummern sind Wörterbücher und Zeitschriften zur chinesischen Sprache sowie zur allgemeinen Sprachlehrforschung vorgesehen. Auch hierfür sind Anregungen jederzeit willkommen.

Welche neugeborene Fachzeitschrift hat nicht mit einer Vielzahl von technischen und organisatorischen Problemen zu kämpfen! Als Produkt einer handvoll engagierter Idealisten kann CHUN wohl noch auf absehbare Zeit kein häufigeres und zudem regelmäßigeres Erscheinen garantieren. Dieses Ziel ließe sich nur mit einem erweiterten Team aktiver Mitarbeiter realisieren. Wir bitten den Leser um Verständnis, gleichzeitig aber auch um Kritik und Vorschläge.

Doch auch steigende Auflagen ermutigen uns, selbst wenn der Arbeitsaufwand dadurch größer wird. CHUN kann mit dem Formabschnitt im Anhang abonniert werden. Interessenten, die darüber hinaus die Tätigkeit der AFCh unterstützen möchten, können auf denselben Blatt die Mitgliedschaft beantragen. Die AFCh, seit Januar dieses Jahres ein ordentlicher "e.V.", verspricht CHUN kostenlos an seine Mitglieder.

## DOKUMENTE

- Bericht zur III. Tagung "Moderner Chinesischunterricht" in Willebadessen (deutsch-chinesisch) 5  
Grußadressen zur Tagung aus der VR China 9

## BEITRÄGE

- Petra Müller: Neue Übungsformen im modernen Chinesischunterricht 12  
Bo Yixian: Bildbeschreibung - Einsatz von Bildern und Karikaturen in der Konversationsstunde 21  
郑玉蓉: 对外国学生进行汉语词汇教学的探讨  
(Zhèng Yǔróng: Untersuchungen zur Vermittlung des chinesischen Wortschatzes an ausländische Studierende) 34  
王砚农、焦虎颀: 漫谈结果补语  
(Wáng Yǎnnóng, Jiāo Pángyǒng: Über das Komplement des Resultats) 40  
Johannes Henkel: In Japan verwendete Lehrbücher der chinesischen Sprache (Excerpt) 47

## CHINESISCHUNTERRICHT IM ÜBERBLICK

- Modernes Chinesisch an Universitäten in der Bundesrepublik (Tabellen 3-4) 58  
Peter Wittke: Chinesisch am Archigymnasium Soest/Westf. 62  
Marianne Altmeyer: Chinesischunterricht für Anfänger am Staatlichen Gymnasium am Rotenbühl in Saarbrücken 67  
Hans-Christoph Raab: Chinesisch am Gymnasium - Bilanz der Probleme 71  
Marianne Altmeyer: Situationsbericht zum Chinesischunterricht in Frankreich 77  
程棠: 我国对外汉语教学的情况及几个问题 78  
Zur Situation des Chinesischunterrichts für Ausländer in China (Zusammenfassung des Beitrags von Herrn Chéng Tǎng - von Petra Müller) 91

## REZENSIONEN

- Das große chinesisch-russische Wörterbuch in vier Bänden, hrsg. von I.M. Ošanin (Wolfgang Lippert) 97  
Die Normal- und Kursivschrift des Chinesischen, hrsg. von Cheng Ying und Pao Erh-Li (Wang Shouchun) 99  
Textprobe aus dem großen chinesisch-russischen Wörterbuch 101

## DOKUMENTE

NEUERSCHEINUNGEN SEIT 1981 (GRAMMATIKEN)	102
NACHRICHTEN	106
PRESSESPIEGEL	
Zeitungsmeldungen	112
Auszüge aus den Reden von Bundeskanzler Kohl in China	124
Interview mit dem Sender Freies Berlin	127
MITTEILUNGEN	
Hinweis für Manuskripte	46
Dokumentationszentrum für Chinesischunterricht	57
The First International Symposium on Teaching Chinese as a Foreign Language	130
Yǔyán Jiàoxué yǔ Yánjiū	133
Antrag auf Mitgliedschaft in der AFCh	135
Bestellung von CHUN	135
Bilder: Teilnehmer der Willebadessener Tagung	9
Unterzeichnung des Memorandums über Kooperation	76

## BERICHT ZUR III. TAGUNG "MODERNER CHINESISCHUNTERRICHT"

Nach früheren derartigen Veranstaltungen in Berlin (1979) und Germersheim (1983) fand vom 18. bis 21. November 1984 in Willebadessen bei Paderborn die III. Tagung "Moderner Chinesischunterricht" statt. Die Dortmunder Rheinisch-Westfälische Auslandsgesellschaft e.V. stellte im Rahmen ihres China-Seminarprogramms ihre landesweit reizvoll gelegene Internationale Bildungsstätte Willebadessen dafür zur Verfügung. Die Tagung, die unter dem Motto "Chinesischunterricht in der Praxis" stand, wurde von der 1983 in Germersheim gegründeten und vor kurzem als e.V. konstituierten "Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Chinesischunterrichts in der Bundesrepublik Deutschland (AFCh)" vorbereitet und durchgeführt. 51 Vertreter von Universitäten, Volkshochschulen, Gymnasien und anderen Institutionen, die Chinesischkurse anbieten, folgten der Einladung. Die Präsenz zweier Fachkollegen aus der VR China, des Vizepräsidenten der Sprachenhochschule Beijing (Beijing Yuyan Xueyuan), Herrn Zhou Bingqi, und des Vorstandsvertreters der chinesischen "Forschungsgesellschaft für Chinesisch als Fremdsprache (FChF)" (Duiwai Hanyu Jiaoxue Yanjiuhui) sowie Dekans der 1. Fakultät für Ausländische Studierende der Sprachenhochschule Beijing, Herrn Cheng Tang, konkretisierte die bereits 1983 aufgenommenen Verbindungen der AFCh mit der chinesischen Partnerorganisation und ihrer zentralen Institution. LÜ Bisong, Präsident der Sprachenhochschule und Vorsitzender der FChF, war selbst an der Teilnahme verhindert, ließ aber eine Grußadresse an die Tagung übermitteln. Von anderen chinesischen Hochschulen, die z.T. die Aktivitäten der AFCh mit großem Interesse verfolgen, trafen ebenfalls Glückwunschtelegramme und -briefe ein. Den verschiedenen Sitzungen wohnten zeitweise auch Pressevertreter bei.

Ein wesentliches Merkmal dieser Tagung war sowohl die persönliche Begegnung und der intensive Erfahrungsaustausch einerseits unter den Lehrenden, andererseits unter den Lernenden der chinesischen Sprache als auch der erstmalige Versuch eines Dialogs zwischen beiden Interessengruppen. Dabei wurde deutlich, daß diese bisher praktisch nicht vorhandene Möglichkeit der institutionsübergreifenden Kommunikation, des Informationsaustausches und der Zusammenarbeit eine Grundvoraussetzung für die Verbesserung der Unterrichtssituation auf allen Ebenen darstellt. Vielfältige Kontakte dieser Art wurden bereits am ersten Abend, nach der Eröffnung der Tagung durch Anton Lachner, Dozent am Sinicum in Bochum und Organisator der Tagung, sowie in den folgenden Tagen geknüpft. Sie führten u.a. zur Bildung von permanenten Arbeitsgruppen und von Beiräten innerhalb der AFCh, die am Rande der Tagung ihre erste ordentliche Mitgliederversammlung durchführte.

Erfahrungen und Beispiele aus der Lehr- und Lernpraxis standen am folgenden Tag im Mittelpunkt der teils mit Video-Demonstrationen begleiteten Referate von Klaus Stermann (Berlin), Wang Shouchun (Tübingen), Prof. Dr. Wolfgang Lippert (Erlangen), Prof. Dr. Chiao Wei (Trier, verlesen von Dorothea Wippermann), Heinz Riedlinger (Bonn), Anton Lachner (Bochum), Bo Yixian (Bochum), Prof. Dr. Friedhelm Denninghaus (Bochum) und Dr. Peter Kupfer (Germersheim). Am dritten Tag wurden Fragen der Zielsetzung, Methodik, Motivation, curricularen Kursgestaltung, Lehrerfortbildung, der Beschaffung und Erstellung geeigneter Lehrmaterialien sowie des Einsatzes neuer Medien in zeitweise drei verschiedenen Gesprächskreisen (Studierende, Lehrer an Volkshochschulen und Gymnasien, Lehrer an Universitäten) und im anschließenden Plenum diskutiert. Angesichts der knappen zur Verfügung stehenden Zeit waren befriedigende Lösungen der meisten Probleme nicht zu erwarten. Die Teilnehmer waren sich aber darin einig, daß die künftige Entwicklung des Chinesischunterrichts in der Bundesrepublik diesem neu geschaffenen Podium entscheidende Impulse verdanken wird.

Der Nachmittag und Abend des 20. November wurde einem Schwerpunktthema dieser Ta-